

Herren Kreisliga 1

SG-Lauden-/Sulzbach : SG-SandhofTV Waldh II
Sonntag, 16.10.2022, 09:30 Uhr

Goller und Reichelt und Schmitt in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg SG-SandhofTV Waldh II im Spiel der Herren Kreisliga 1 bei SG-Lauden-/Sulzbach endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 2. Saisonspiel am Sonntagvormittag unter anderem davon, dass SG-Lauden-/Sulzbach mit einem Ersatzspieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Köhler / Unger in ihrem Doppel gegen Goller / Stückler etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Nicht so gut lief es für Höhnle / Lemke bei ihrem 0:3 gegen Reichelt / Baron. Strifler / Steigner bekamen anschließend ihre Gegner Schmitt / Hayer beim klaren 7:11, 8:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Oliver Höhnle sein 3:2 gegen Thorsten Baron unter Dach und Fach hatte. Beim 9:11, 5:11, 6:11 gegen Gerhard Reichelt fand Reinhard Köhler von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Uwe Unger sein Spiel gegen Michael Schmitt letztlich mit 1:3. Völlig ohne Chance war Unger hierbei im dritten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Willi Strifler nach einer 2:0-Führung gegen Markus Goller. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Gerhard Steigner die Partie gegen Franz Hayer noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Frank Lemke überzeugte im Einzel gegen Thomas Stückler, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler SG-Lauden-/Sulzbach und SG-SandhofTV Waldh II. Nicht ganz mithalten konnte Oliver Höhnle, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Gerhard Reichelt, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Auf verlorenem Posten stand Reinhard Köhler in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Thorsten Baron, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Uwe Unger seinem Gegner Markus Goller letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Willi Strifler beim letztendlich klaren 0:3 gegen Michael Schmitt. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis wird SG-Lauden-/Sulzbach am 23.10.2022 gegen den TTV Weinheim-West IV versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 20.10.2022 gegen die DJK St. Pius III mitnehmen.

Statistik:

SG-Lauden-/Sulzbach

Doppel: Köhler / Unger 0:1, Höhnle / Lemke 0:1, Strifler / Steigner 0:1

Einzel: O. Höhnle 1:1, R. Köhler 1:1, U. Unger 0:2, W. Strifler 0:2, G. Steigner 1:0, F. Lemke 1:0

SG-SandhofTV Waldh II

Doppel: Reichelt / Baron 1:0, Goller / Stückler 1:0, Schmitt / Hayer 1:0

Einzel: G. Reichelt 2:0, T. Baron 0:2, M. Goller 2:0, M. Schmitt 2:0, T. Stückler 0:1, F. Hayer 0:1